

# 1535. Mexico

## Hintergründe von S. Radic

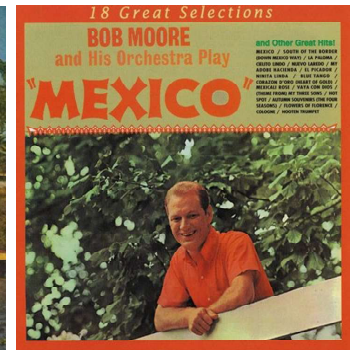
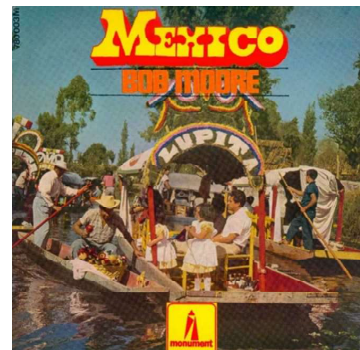
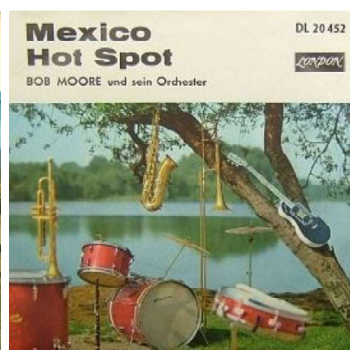
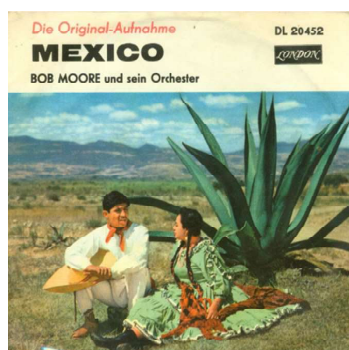
Gefälliger Instrumental Titel mit mexikanischen Trompeten und Gitarre. Der eher farblose Vortrag wirkt etwas angestaubt aber genau das zusammen mit der netten und fröhlichen Melodie passt perfekt zu der Zeit aus der die Scheibe stammt - da kommt die Unbeschwertheit und die positive Grundeinstellung der frühen 60iger wieder mal deutlich hervor. Damals brauchte man keine anspruchsvollen Texte oder perfekte Beats um in die Charts zu kommen. Damals war Mexico ein Top Ten Hit - heute ist der Titel allerdings nur noch als seichte Unterhaltungsmusik oder unaufdringliche Begleitmusik zu TV-Sendungen möglich.

**Wer ist BOB MOORE?** Bob Moore (Jahrgang 1932) zählt zu den bedeutendsten Sessionmusikern der Country-Musik. Bereits am 1949 nahm er als 17-jähriger an Aufnahmesessions des Countrysängers Little Jimmy Dickens teil, ab 1955 begleitete er als Kontrabassist im Aufnahmestudio. 1959 holte ihn Bob Foster als musikalischen Leiter für sein Plattenlabel Monument Records. Dort kreierte Moore den Sound für Roy Orbisons Hits. Ab von Juni 1959 bis Februar 1966 spielte er bei diesen auch mit und war als Produzent gelistet, Labelchef Foster als Leitender Produzent. Zwischen 1959 und 1961 war Bob Moore unter anderem zu hören bei den Tophits *El Paso* (Marty Robbins), *Teen Angel* (Mark Dinning), *The Three Bells* (The Browns), *I'm Sorry, I Want to Be Wanted* (beide Brenda Lee), *Running Scared* (Roy Orbison) und *Wooden Heart* (Joe Dowell). Zu hören war er auch auf dem Album *After the Riot at Newport*, das er 1960 für mit *The Nashville All-Stars* (u. a. mit Boots Randolph, Gary Burton, , , , Floyd Cramer) eingespielt hatte. Zwischen Juni 1958 und März 1962 war er außerdem an über einhundert Aufnahmen von Elvis Presley beteiligt, darunter *A Big Hunk O'Love*, *Stuck on You*, *Are You Lonesome Tonight?* und *Surrender*. Insgesamt wirkte Bob Moore innerhalb von 30 Jahren in über 18.000 Aufnahmesessions mit.

Zugegeben, ich hatte von ihm bis dato nichts gehört - aber jetzt, wo ich weiß, dass er alleine an über 100 Elvis-Presley-Hits beteiligt war - unter anderem auch bei „Are You Lonesome Tonight“ - dann sage ich nur: Hut ab Bob Moore! Er starb 2021 mit 89 Jahren.



**Band-Geschichte.** Ende 1960 formierte er das *Bob Moore Orchestra* aus berühmten Country-Sessionmusikern, bestehend aus Harold Bradley und Hank Garland (Gitarre), Komponist Boudleaux Bryant (Rhythmusgitarre), Bob Moore (Kontrabass), Howard Carenter, Lilian Van Hunt und Brenton Banks (Violine), Floyd Cramer (Piano), Marvin Hughes (Marimbas), Boots Randolph (Maraccas), Carl Garvin (Trp./Klar.), William McElhiney (Trp.), Buddy Harman (Schlagzeug) und den Anita Kerr Singers als Hintergrund-Chor. Am Aufnahmetag 19. Juni 1961 entstand als erste von 3 Aufnahmen *Mexico*, das im Juli 1961 als Single veröffentlicht wurde. Hiermit glückte Moore ein Nr-1-Hit auch in Deutschland. In den USA brachte es die Single auf Rang 7 der Pop-Charts. Die von dem erfolgreichen Country-Autoren Boudleaux Bryant komponierte Platte wurde weltweit zwei Millionen Mal verkauft, davon alleine 500.000 Mal in Deutschland, wofür es eine Goldene Schallplatte gab. In deren Folge erreichte er mit zwei weiteren Instrumentalstücken vordere Hitparadenplätze, mit *Auf Wiedersehen Marlene* und *Auf meiner kleinen Hacienda*. Im Jahr 1962 ihm der bronzene Löwe von RTL verliehen, und in der BRAVO 1962 erreichte er den 3. Platz. Sein mexikanischer Mariachi-Sound wurde später von Herb Alpert und Tijuana Brass Band kopiert. Bis September 1967 war Moore noch mehrfach mit eigenem Orchester im Tonstudio, konnte jedoch den Erfolg seines One-Hit-Wonders in den USA nicht mehr wiederholen.



*Disco-Latin-Beat, T=170*

The musical score is arranged in a multi-staff format. From top to bottom, the staves are: Marimba (treble clef), Adv. Strings (bass clef), Guitar (bass clef), Bass (bass clef), Perc. (bass clef, containing Bongos and Cowbell), and Drums (bass clef). The Marimba part has a melodic line labeled 'C+D (Adv.)'. The Adv. Strings part has a melodic line labeled 'B (+Adv.)'. The Guitar part has a melodic line labeled 'A (+Adv.)'. The Drums part is labeled 'BD SD'. On the right side of the score, two vertical arrows point upwards, labeled 'Main 1' and 'Main 2', indicating the main melodic lines.

**Programmieranweisung**

*Unter „Latin-Disco“ sind, in der Tat, sehr viele ähnliche Latin-Style in jedem Standard-Keyboard zu finden. Was ist hier Besonderes? Zunächst diese Main2-Marimba-Phrase, welche alle zwei Takte erklingt und im Drums-Bereich istb das der Basis-Rhythmus, der da nur auch vier Grunds schlägen der Cowbell und einem einfachsten Spiel der BD und SD im Vor- und Nachschlag-Spiel. Hier spielen „ide Standards“ dann immer mit einer „6-Mann“-Percussion-Band! durch die geschickte Verteilung der Adv.-Strings sind sogar die A-B-C-D-Schaltungen der 4 Variationen-Geräte nachzuvollziehen!*